



Offene Klubmeisterschaft im Chess960 1.2. – 28.3.2024

Beim Chess960 wird die Anfangsstellung zu Beginn der Partie ausgelost. Bedingung ist, dass die Läufer auf Felder unterschiedlicher Farbe kommen und der König zwischen den Türmen steht. Dafür gibt es 960 verschiedene Möglichkeiten.

Start am Donnerstag den 1. Februar um 19:30 Uhr

Es wird pro Spielabend eine Partie mit einer Bedenkzeit von **25 Minuten plus 10 Sekunden Bonus** (ab dem 1. Zug) gespielt. 5 Runden Schweizer System.

Spieltermine **jeweils donnerstags**: 1.2., 15.2., 29.2., 14.3., 28.3.

Startzeit: 19:30 Uhr

Wenn sich beide Spieler einig sind, kann die Partie vorgespielt werden. Dafür wird dann eine eigene Stellung ausgelost.

Startgeld: 5 Euro (U18/Schüler/Studierende: 2 Euro)

Preise: Pokal und Sachpreise

Die Stellung wird vor der Partie ausgelost und ist für alle Spieler gleich. Tiebreaks: Buchholz (-1), Buchholz, Sonneborn-Berger, Niedrigere Elozahl. Es werden die normalen Elozahlen (also nicht Schnellschach) verwendet. Das Turnier ist (natürlich) nicht elogewertet.

Playing Arbiter und Turnierleitung: Bernhard Geismann

Auslosung SwissManager

Anmeldung an turnierleitung@schachklub-baden.at oder beim Klubabend (spätestens 1.2. 19:15 Uhr, gerne früher)

Spielort: Mühlbachwirt, Kirchgasse 8, Tribuswinkel

(Parkplätze bei der Badener Bahn-Haltestelle)

Rochaderegeln:

1. **König und Turm:** Die Rochade ist erlaubt, wenn der König und der betreffende Turm noch nicht bewegt wurden und keine Figuren dazwischen stehen.
2. **Königszüge:** Der König darf bei der Rochade nicht im Schach stehen und sich nicht auf ein oder über ein Feld bewegen, das von einer feindlichen Figur bedroht wird.
3. **Kurze Rochade:** Wenn der König bei der Rochade auf das Feld g1 (für Weiß) oder g8 (für Schwarz) geht und der rechte (bzw. linke) Turm auf f1 (bzw. f8) landet, handelt es sich um eine kurze Rochade.
4. **Lange Rochade:** Wenn der König bei der Rochade auf das Feld c1 (für Weiß) oder c8 (für Schwarz) geht und der linke (bzw. rechte) Turm auf d1 (bzw. d8) landet, handelt es sich um eine lange Rochade.
5. **Merke:** *nach* der Rochade sieht es genauso aus wie im Normalschach; *vor* der Rochade kann es völlig anders ausschauen. Bsp.: Ta1, Kg1, Th1: bei der langen Rochade bewegt sich der König von g1 nach c1 (alle Felder dazwischen müssen frei und wie g1 und c1 unbedroht sein) und der Turm (normal) von a1 nach d1. Bei der kurzen Rochade bleibt der K einfach auf g1 stehen und der Turm „springt“ von h1 nach f1.